







DREES & SOMMER

DEUTSCHLAND VERBRAUCHT 1,6 ERDEN PRO JAHR. WIR LEBEN IN DEUTSCHLAND SEIT 150 TAGEN ÖKOLOGISCH "AUF PUMP". DIE REAL ESTATE BRANCHE VERANTWORTET EINEN ERHEBLICHEN BEITRAG



30-40 %

der globalen CO₂-Emissionen werden durch das Bauwesen verursacht.

60 %

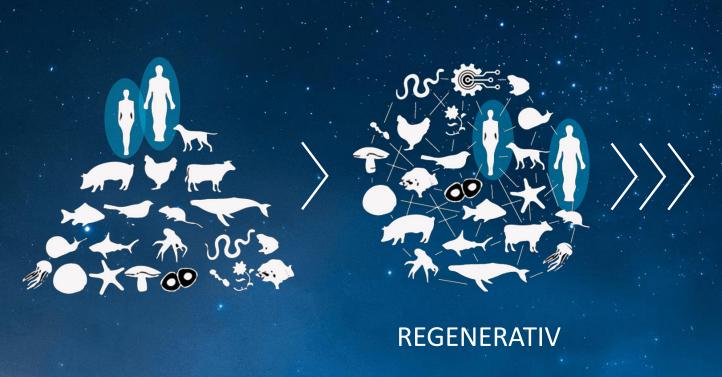
des deutschen Abfallaufkommens wird vom Bausektor verursacht 40-50 %

der Ressourcen werden für den Bau genutzt

20 Mrd. t

Baumaterial sind im deutschen Gebäudebestand verbaut

DEUTSCHLAND VERBRAUCHT 1,6 ERDEN PRO JAHR. WIR LEBEN IN DEUTSCHLAND SEIT 150 TAGEN ÖKOLOGISCH "AUF PUMP". DIE REAL ESTATE BRANCHE VERANTWORTET EINEN ERHEBLICHEN BEITRAG

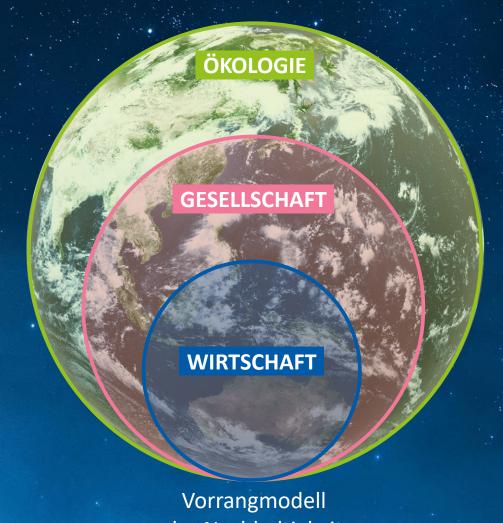




Wohngebäude 87% vom Gebäudebestand

Wohnraumversorgung ist Teil der **Daseinsvorsorge**

Wohnungsbau macht ca. 15% des BIP aus



... KEIN ZUHAUSE **OHNE NACHHALTIGEN** WOHNUNGSBAU.

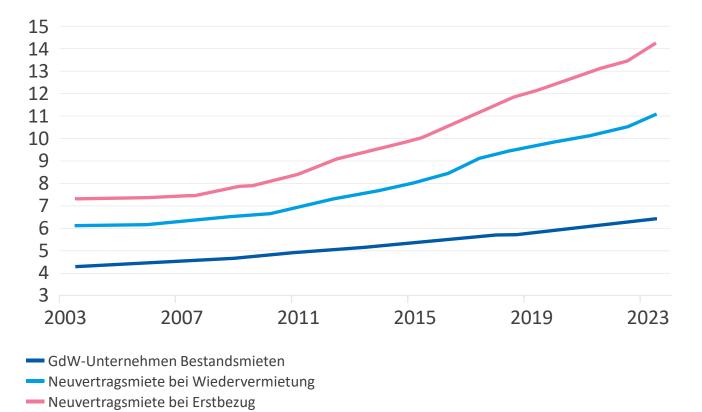
der Nachhaltigkeit

DREES & SOMMER

DER WOHNUNGSMARKT IST SCHWER ZUGÄNGLICH UND WENIGER BEZAHLBAR

Kaltmiete in Euro je m²

Quelle: Eigene Darstellung nach GdW, bulwiengesa



WOHNUNGS-DELTA

2023: 700.000 WE

Fertigstellungen p.a.

2023: 294.399

2024: 251.937

SOZIALWOHNUNGEN

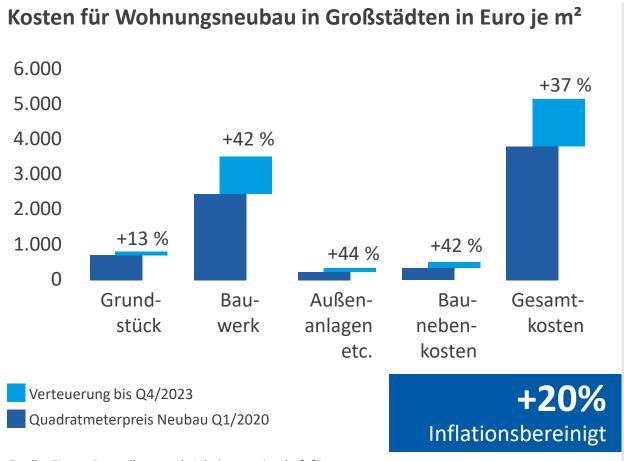
1990: 2,8 Mio

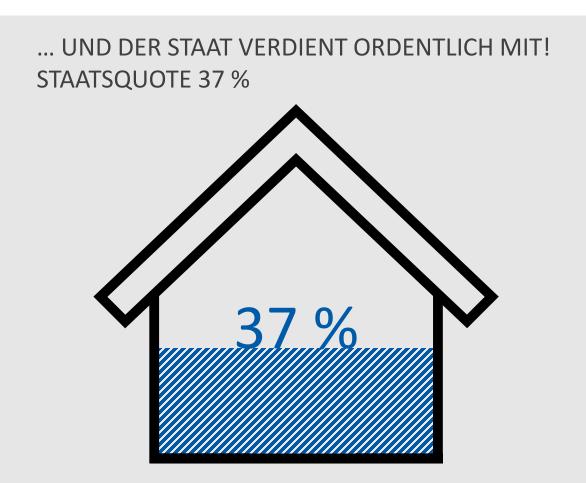
2023: 1,0 Mio



WIRTSCHAFT

DER WOHNUNGSBAU HAT SICH BINNEN WENIGER JAHRE RAPIDE VERTEUERT





Quelle: Eigene Darstellung nach Arbeitsgemeinschaft für zeitgemäßes Bauen (ARGE)



LEBENSZYKLUSBETRACHTUNG – NACHHALTIG IMMER WIRTSCHAFTLICH

40 %

der deutschen CO₂-Emissionen werden durch Wohn- und Nichtwohngebäude verursacht. 83 m^2

an Wohnfläche haben Alleinlebende +65 Jahre im Ø zur Verfügung 69
Billionen \$

Klimafolgekosten für Gebäude und Infrastruktur bei 2 Grad Temperaturanstieg



03 / INTEGRATED SUSTAINABILITY

Nachhaltigkeit geht über wirtschaftliche Notwendigkeit hinaus: Sie ist Grundlage für eine lebenswerte Zukunft.

Ökologie, Ökonomie und Funktionalität gehören untrennbar zusammen





- ... EIN ABRISSVERBOT UNS ZU NEUEN INNOVATIVEN WEGEN ZWINGT?
- ... WIR DEN BESTAND ALS WICHTIGSTE RESSOURCE BEGREIFEN?

LEERSTAND NUTZEN WENN MÖGLICH AUFSTOCKEN

WEITERBAUEN IM BESTAND

150.000 WE aus Bürobestand

272.000 WE auf Dächern

625.000 WE in Großwohnsiedlungen der 1950er / 60er









... QUALITÄT DURCH VERANTWORTUNG UND NICHT DURCH REGELN ENTSTEHT?

EINFACHERES UND INNOVATIVES BAUEN

Bis zu 25 % weniger Herstellkosten durch Verzicht auf Komfortstandards



PROZESSE BESCHLEUNIGEN UND OPTIMIEREN

Bis zu 400 €/m² Einsparpotenzial bei Genehmigungs- und Planungsprozessen.



GESETZE NEU DENKEN

Bis zu 1,7 Mrd. € finanzielle Entlastung für die Verwaltung.





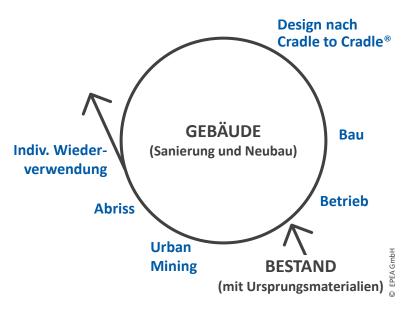
... WIR LEBENSQUALITÄT DURCH KREISLAUFFÄHIGE UND INDUSTRIELL HERGESTELLTE BAUWEISE ERZEUGEN

KREISLAUFFÄHIG DESIGNEN

SERIELLES BAUEN SKALIEREN

ROHSTOFFDEPOTS NUTZEN

Bausektor verursacht 40 % des europäischen Abfalls

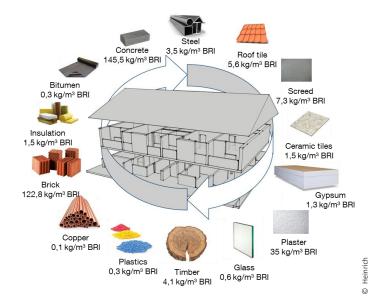


Bis zu 50 % Bauzeit- und 20 % Kosteneinsparungen





ca. 20 Gigatonnen Rohstoffbestand in Deutschland





PAUSCHALMIETMODELL

- Als zusätzliche Alternative
- Planbarkeit für Mieter
- Wirtschaftlichkeit für Vermieter
- Investitionen in Sanierung und Energieeffizienz
- Entfall von teurer Messtechnik

ENERGIE KOSTENLOS

- Sind wir vielleicht in Teilen schon da?
- Plusenergiehaus
- Über Gebäude hinaus denken (Quartier/Stadt/Industrie)
- Andere Systeme (wassergebundene Heizung verschwindet,...)
- Kühlen wird zunehmend das Problem, nicht Heizen!

INNOVATIONSFÖRDERUNG

- Förderung geht in falsche Bereiche / falsche Anreize
- Keine Bewegung bei Produktivität im Bau
- Innovationen f\u00f6rdern statt
 bestehender Prozesse und Materialien
- Das Ziel und nicht den Weg vorgeben!



ES GIBT NICHT DIE EINE MASSNAHME FÜR EIN GELINGEN DER TRANSFORMATION BRAUCHT ES ALLE – AN EINEM STRANG!



ÖKOLOGIE

Wohngebäude haben einen Wert, wenn sie einen positiven Impact auf die Umwelt haben,

GESELLSCHAFT

... wenn sie für die Nutzer attraktiv und bezahlbar sind,

WIRTSCHAFT

... wenn sie dadurch langfristige (Miet-) Einnahmen generieren und am Ende Rohstoff für das nächste Gebäude sind.



